

3352/J XXI.GP

Eingelangt am: 31.01.2002

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Walter Posch und GenossInnen
an den Bundeskanzler
betreffend MenschenrechtskoordinatorInnen in den Bundesministerien

Anlässlich des "Jahres der Menschenrechte" wurden in den Bundesministerien MenschenrechtskoordinatorInnen eingesetzt. Deren Aufgabengebiet sollte die Koordination der Menschenrechtsarbeit im jeweiligen Ministerium sein.

Daher stellen die unterfertigten Abgeordneten nachfolgende

A N F R A G E

1. Sind derzeit in den Bundesministerien MenschenrechtskoordinatorInnen eingesetzt?
2. Wie sieht die Arbeit dieser KoordinatorInnen in der Praxis aus?
3. Werden die MenschenrechtskoordinatorInnen häufig beansprucht?
4. Wieviel Dienstzeit verwenden die MenschenrechtskoordinatorInnen in etwa für diesen Arbeitsbereich?
5. Inwieweit wird die Arbeit der MenschenrechtskoordinatorInnen unterstützt?
6. Sind die MenschenrechtskoordinatorInnen in die legislative Arbeit eingebunden, etwa bei der Erstellung von Regierungsvorlagen?
7. Sind die einzelnen MenschenrechtskoordinatorInnen miteinander vernetzt, halten sie gemeinsame Sitzungen ab?